

BETRIEBSANLEITUNG

Laufkatze

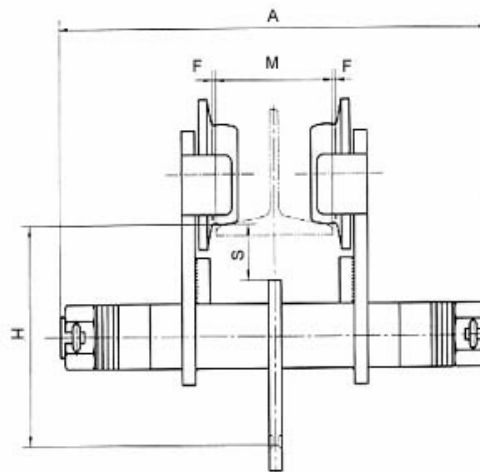
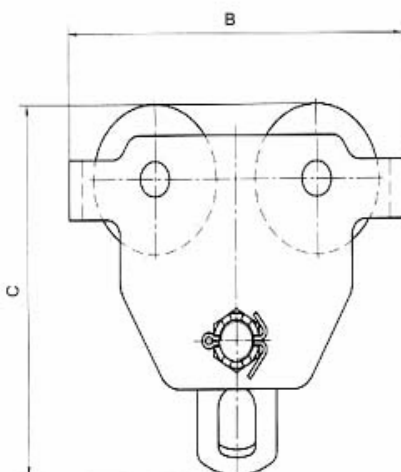
Art. Nr. 6002-013; 6002-021; 6002-030;
 6002-048; 6002-056; 6002-064;



Technische Daten:

Art. Nr.	Tragkraft [kg]	Verstellbereich [mm]	Eigengewicht [kg]	Minimaler Kurvenradius [m]
6002-013	500	50-102 IPE	6	0,80
6002-021	1000	64-132 IPE	10	1
6002-102	1000	160-300 IPB	12	1
6002-030	1500	74-138 IPE	12	1
6002-048	2000	88-146 IPE	17	1,1
6002-111	2000	160-300 IPB	18	1,1
6002-056	3000	100-154 IPE	26	1,3
6002-129	3000	160-300 IPB	27	1,3
6002-064	5000	114-170 IPE	40	1,4

Abmessungen	A _{min} [mm]	B [mm]	C [mm]	H [mm]	S [mm]	F [mm]
6002-013	195	199	187	105	30	1,5 – 3
6002-021	240	246	222	125	38	1,5 – 3
6002-102	310	246	222	125	38	1,5 - 3
6002-030	246	260	238	134	38	1,5 – 3
6002-048	270	276	263	150	38	1,5 – 3
6002-111	327	276	263	150	38	1,5 – 3
6002-056	294	332	309	171	40	1,5 – 3
6002-129	343	332	309	171	40	1,5 – 3
6002-064	322	377	353	196	42	1,5 – 3





Allgemeines:

Vor Inbetriebnahme beachten!

Überprüfen Sie die Laufkatze sofort auf Transportschäden!
Bei Transportbeschädigung den Schaden sofort dem Spediteur melden!
Auf keinen Fall eine beschädigte Laufkatze verwenden!

**Diese Betriebsanleitung muss vor Inbetriebnahme der Laufkatze gelesen und beachtet werden!
Die Nichtbeachtung kann zu Personen- oder Sachschaden führen!**

Sicherheitsmaßnahmen

1. Beachten Sie die betreffenden Sicherheitsbestimmungen des Arbeitnehmerschutzgesetzes, der Arbeitnehmerschutzverordnung der allgemeinen Maschinenschutzverordnung, der Dienstnehmerschutzverordnung und der Ö-Normen.
2. Die Laufkatze ist ausschließlich dazu bestimmt, einen handbetätigten Flaschenzug auf einem Stahlträger mit I-Profil horizontal zu verfahren.
3. Die Dimensionierung des Trägers sowie dessen fachgerechte Montage darf nur ein Fachmann durchführen.
4. Sie können die Laufkatze auf verschiedene Trägerflanschbreiten einstellen. Die Einstellung erfolgt durch Platzieren der Distanzscheiben innerhalb oder außerhalb der Stahlplatten (auf welchen oben die Rollen montiert sind).
5. Arbeiten Sie nie mit einer ungeprüften Laufkatze!

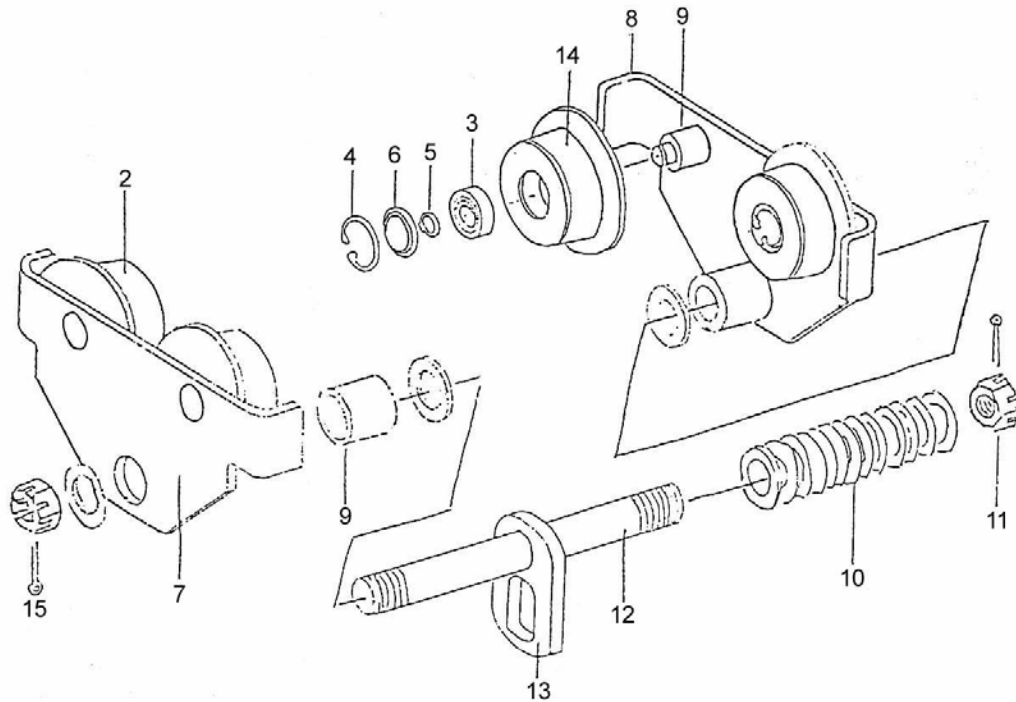
Verwendung

1. Vor jeder Inbetriebnahme der Laufkatze müssen Sie prüfen, ob diese auch technisch in Ordnung ist.
2. Eine – wenn auch nur geringfügige Überlastung der Laufkatze ist nicht gestattet!
3. Vor der Inbetriebnahme müssen Sie prüfen, ob der Hauptbolzen samt den Distanzscheiben ordentlich verschraubt ist. Die Distanzscheiben dürfen kein Spiel aufweisen.
4. Sie sollten ein Prüfbuch anlegen. Versehen Sie Ihre Laufkatze mit einer Inventarnummer und tragen Sie diese zusammen mit der Bezeichnung der Laufkatze in das Prüfbuch ein.
5. Mindestens einmal jährlich müssen Sie eine Prüfung der Laufkatze durchführen und im Prüfbuch mit Ort, Datum und Unterschrift eintragen. Sie sollten alle Wartungen, Reparaturen, Beschädigungen und sonstige Defekte Ihrer Laufkatze eintragen.
6. Ihre Sicherheit hängt von fachgemäßer Installation, Wartung und Reparatur ab. Lassen Sie Defekte nur in einer guten Fachwerkstätte reparieren.
7. Aus Sicherheitsgründen ist jede Veränderung an unseren Laufkatzen bzw. die Verwendung von Zubehör aller Art in Verbindung mit unseren Laufkatzen zur technischen Prüfung vorzulegen und nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung statthaft.

Wartung

1. Für die Reparatur dürfen aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
2. Der Bolzen, der den Haken Ihres Flaschenzuges aufnimmt, darf keine Durchbiegung aufweisen.
3. Es obliegt Ihnen, dies zu prüfen und den Bolzen rechtzeitig zu erneuern.
4. Die Wälzlager in den Rollen der Laufkatze sind mindestens alle 3 Monate, bei stärkerem Staub- oder Schmutzanfall entsprechend öfter, mit einem handelsüblichen Wälzlagerfett zu schmieren.

Explosionszeichnung und Teileliste



Nr.	Beschreibung	Stk.
1	Axle	4
2	Plain Wheel	2
3	Bearing	4
4	Ret Clip	4
5	Cir Clip	4
6	Spacer	4
7	Right Side Plate	1
8	Left Side Plate	1
9	Spacer	2
10	Spacer Washer	~
11	Nut	2
12	Load Bar	1
13	Suspender Plate	1
14	Plain Wheel	2
15	Cotter Pin	2